



Namibia Weites wildes Land

Wer sich in Namibia in den Busch aufmacht, sollte die richtigen Leute dabei haben. Sonst entgehen einem unvergessliche Erlebnisse mit der fantastischen Tierwelt, den wilden Landschaften und den Menschen im Outback. Genau solche Experten sind unsere Reiseleiter. Sie dringen mit Ihnen auf unserer Erlebnisreise durch Namibia in die schönsten Ecken des Landes vor: In die endlose Weite der Namib, in die dichte Buschvegetation des Damara-Landes und in die rosafarbene Dünenlandschaft von Sossusvlei an der Atlantikküste, wo die kahlen Bäume im wechselnden Licht der Sonne zu bizarr-schönen Kunstwerken erstarren. Und natürlich schlagen unsere Reiseleiter auch die Brücken zu spannenden Volksgruppen, auf die wir unterwegs treffen: Wie zum Beispiel zu den Himba, die sich im Laufe der Jahrhunderte perfekt den Wüsten- und Savannenregionen Namibias angepasst haben und heute noch geheimnisvolle Ahnenkulte und Riten praktizieren. Zehnmal übernachteten wir in bequemen Hotels und Lodges, damit ihre Rundreise durch Namibia ein entspanntes Erlebnis wird. Zwischendurch zelten wir jedoch auch immer mal wieder in den landschaftlich schönsten Regionen Namibias – abenteuerlich, unvergesslich und der unvergleichlichen Natur ganz nahe. Hier sitzen wir dann am Abend rund um das Lagerfeuer, genießen die Buschküche über dem offenen Feuer und erleben die ganze wilde Romantik Namibias!

10 Übernachtungen in Hotels und Lodges,
7 Zeitübernachtungen in den schönsten
Landschaftsregionen

intensive Natur- und Tiererlebnisse

Begegnungen mit den Volksgruppen der
Himba und Damara

2 Übernachtungen im Etosha-Nationalpark

Dünen von Sossusvlei

Fish River Canyon

Direktflüge mit Air Namibia

AKTIVPUNKTE ●●●●●

Einer unserer WORLD INSIGHT-Reiseleiter in Namibia

Burger Jordaan, 40, ist in der Nähe der weltberühmten Dünen von Sossusvlei aufgewachsen. Entsprechend naturverbunden ist der deutschsprachige Namibianer. Burger war schon oft mit unseren Gruppen auf Tour, kennt sich



bestens aus mit Namibias Naturlandschaft, der Tierwelt und seinen Menschen. Weil Organisation und Reiseleitung gerade in Namibia eng miteinander zusammenhängen, ist der zweifache Familienvater seit zwei Jahren auch unser Countrymanager in Namibia.

Der Pavian begrüßt uns!

Im Flug geht es nach Windhoek, wo wir am frühen Morgen landen und unsere Erlebnisreise durch Namibia starten. Am Nachmittag lernen wir erst einmal die Hauptstadt bei einer Stadtbesichtigung näher kennen. Vielleicht haben Sie anschließend Lust auf einen Abstecker in „Joe's Beerhouse“: Kudu, Krokodil, Springbock und dazu ein eiskaltes „Windhoek Lager“ – willkommen in Namibia! Dann ruft die Wildnis: Unser erstes Ziel ist der Waterberg, Natur pur! Wir lassen es langsam angehen und nutzen die Zeit nach der Ankunft zu kleineren Spaziergängen auf eigene Faust. Am Abend sitzen wir am Lagerfeuer unter dem Sternenhimmel und hören die brüllenden Rufe der Paviane. Tags darauf stehen wir früh auf und erklimmen gemeinsam das Waterberg Plateau – die herrliche Aussicht über die Kalahari belohnt die Anstrengung. Dann geht es via Tsumeb und dem Otjikoto-See in den Etosha-Nationalpark. Bei mehreren Pirschfahrten werden wir verschiedene Wasserstellen anfahren, um wilde Tiere zu beobachten. Wenn es uns zur Mittagszeit zu heiß wird, springen wir einfach in einen der Swimmingpools der Camps, in denen wir im Etosha-Nationalpark übernachteten. Jedes Camp im Park hat seine eigene beleuchtete Wasserstelle. Hier können wir bis in die Nacht hinein oder auch am frühen Morgen die Tiere beobachten: Nashörner, Elefanten, Antilopen, Schakale und mit ein wenig Glück auch Löwen.

Zu Hause bei den Himba

Am letzten Tag im Etosha-Nationalpark fahren wir durch den westlichen Teil des Parks – dieser ist exklusiv für Reiseveranstalter reserviert und wartet mit einer Vielzahl an Tieren auf uns. Dann führt uns unsere Reise durch Namibia weiter und wir dringen in das „schwarze Herz Afrikas“ vor. Die Fahrt geht durch das Kaokoveld – denn dort lebt der Stamm der Himba, eines der letzten nomadisierenden Völker Afrikas. Die Zeit scheint hier stehen geblieben zu sein: Magie und Ahnenkult sind feste Rituale dieser Menschen. Bei der Oase Palmweg errichten wir unter hohen Palmen unser nächstes Lager. Wir vergessen einfach mal die Zeit und relaxen an diesem grünen Flecken mitten in der Wüste. Bei Twyfelfontein wartet schließlich ein besonderes Highlight auf uns: etwa 20.000 Jahre alte Felsgravuren! Schon von Weitem sehen wir den Brandberg, die höchste Bergspitze Namibias mit 2.573 m Höhe. Wir besteigen die atemberaubenden Felsformationen und entdecken die bekannten Felszeichnungen. In Cape Cross treffen wir auf die größte Robbenkolonie der südlichen Hemisphäre und etwas weiter, in Swakopmund, auf deutsche Delikatessen. Haben Sie vielleicht Lust auf eine Schwarzwälder Kirschtorte unter Palmen? Wer möchte, kann hier zu den Dünen im Süden der Stadt spazieren oder optional an einer Bootsfahrt teilnehmen und mit größter Wahrscheinlichkeit Delphine und Seerobben aus nächster Nähe sehen.

„Wenn es Krieg gibt, gehen wir in die Wüste“ ...

... beschrieb einst der Geologe Henno Martin seinen zweijährigen Überlebenskampf in der fantastischen Namib. Auch unser Weg führt dorthin: Und damit zu den einmaligen Dünen von Sossusvlei. In der ältesten Wüste der Welt machen wir uns früh morgens auf und erklimmen die erste Sanddüne. Dann geht unserer Rundreise durch Namibia weiter Richtung Süden. Am Fish River Canyon haben wir schließlich den südlichsten Punkt unserer Reise erreicht: Auf unserem Spaziergang ober-



20 Tage

€ 2.650,-

Saison- bzw. Flugzuschlag* € 120,-
 Saison- bzw. Flugzuschlag** € 250,-
 Einzelzimmer-/Einzelzelt-Zuschlag € 270,-

TEILNEHMERZAHL

10* bis 18
 *bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

TERMINE

Montag auf Samstag
 16.04. - 05.05.2012
 07.05. - 26.05.2012
 04.06. - 23.06.2012
 09.07. - 28.07.2012* (Ferientermin)
 13.08. - 01.09.2012* (Ferientermin)
 03.09. - 22.09.2012**
 01.10. - 20.10.2012**
 05.11. - 24.11.2012
 18.03. - 06.04.2013
 08.04. - 27.04.2013

IM PREIS ENTHALTEN

- Linienflug mit Air Namibia ab Frankfurt nach Windhoek und zurück
- Rundreise und Pirschfahrten im Minibus oder Overlandtruck wie im Reiseverlauf beschrieben; Transfers
- 17 Übernachtungen, davon 10 in ** - *** Hotels und Lodges im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 7 in 2-Personen-Zelten (sollten einzelne der im Reiseverlauf genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen) (F*, M*, A* = Mahlzeiten werden durch ein Food Kitty abgedeckt)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (Reiseleitung ist gleichzeitig Fahrer)
- 1 REISE KNOW-HOW Landkarte „Namibia“ pro Buchung (sofern vom Verlag lieferbar)
- deutsche Flughafensteuer/Sicherheitsgebühren
- Luftverkehrssteuer
- Reisepreissicherungsschein

ABFLUGORTE / ANREISE ZUM ABFLUGORT

Der Abflugort ist Frankfurt
 Bahnreise zum Abflughafen ab jedem deutschen Bahnhof € 50,-
 (Hin- und Rückfahrt)

EINREISEBESTIMMUNGEN UND IMPFUNGEN

s. Seite 107

ENERGIEKENNZAHL

1320 MJ/Tage (Erklärung s. Seite 21)

halb des Canyons erleben wir die spektakuläre Landschaft des zweitgrößten Canyons der Welt, bevor wir über den „Giant's Playground“ und den Köcherbaumwald zurück nach Windhoek fahren. An unserem letzten Tag in der Hauptstadt bleibt noch genügend Zeit zum relaxen! Entspannen Sie am Pool unseres Hotels oder decken Sie sich im „Namibia Craft Center“ mit ein paar Souvenirs ein, bevor es im Direktflug zurück nach Deutschland geht.

Unterkünfte und Verpflegung

Bei unserer Rundreise durch Namibia übernachten wir überwiegend in gepflegten, landestypischen ** - *** Hotels und Lodges. Alle Zimmer verfügen über ein eigenes Bad und WC. Wenn wir zwischendurch zelten, greifen wir auf geräumige 2-Personen- Kuppelzelte mit Moskitonetzen zurück (Einzelzelle gegen Aufpreis buchbar, s. Einzelzimmer/ Einzelzelt-Zuschlag). Leichte Matratzen werden gestellt. Schlafsäcke müssen mitgebracht werden. Einfache Toiletten und Duschkmöglichkeiten sind auch bei unseren Zeltübernachtungen überall vorhanden, teilweise gibt es auch Swimming-Pools. Bilder unserer Hotels finden sie unter www.world-insight.de.

Für die Safari sammelt Ihre Reiseleitung bei Ankunft pro Person € 170,- für die Vollverpflegung aus der Buschküche ein (Food Kitty). Alle Mahlzeiten werden von unserem Reiseleiter unter Mithilfe der Gruppe vorbereitet. Die Mahlzeiten basieren auf frischen lokalen Produkten, wann immer es möglich ist. Vegetarier bitten wir, dies bei der Anmeldung zu vermerken. Die Mahlzeiten finden Sie im Kurzreiseverlauf „Ihre Reise“ mit F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen gekennzeichnet (F*, M*, A* = Mahlzeiten werden durch das Food Kitty abgedeckt).

Anforderungen und reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind für unsere Rundreise durch Namibia ausreichend. Da wir zwischendurch auch zelten, ist ein gutes Maß an Teamgeist erforderlich. Der Reiseleiter ist bei dieser Tour auch gleichzeitig Fahrer. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass der Reiseleiter daher während der Fahrt keine Informationen geben kann.

Ihre Reise: 20 Tage Namibia

- 1. Tag** Flug von Frankfurt nach Windhoek
- 2. Tag** Ankunft in Windhoek, Transfer zum Hotel, am Nachmittag Stadtbesichtigung mit Tintenpalast, Alte Feste und Christuskirche; 40 km (1 Übernachtung in der Windhoek Town Lodge** oder im Hotel Safari**(*) in Windhoek)
- 3. Tag** am Morgen Fahrt zum Waterberg Plateau; Freizeit zum Ausruhen und für schöne Spaziergänge am Plateau; 320 km (1 Übernachtung am Waterberg-Plateau, Camping) (F*, M*, A*)

- 4. Tag** morgens Wanderung am Waterberg Plateau (1-2 Std., leicht); Fahrt via Tsumeb und dem Otjikoto-See mit kurzen Stopp; weiter in den Etosha-Nationalpark und erste Pirschfahrt mit Tierbeobachtung; abends Möglichkeit, nachtaktive Tiere an der campeigenen beleuchteten Wasserstelle zu beobachten; 390 km (2 Übernachtungen im Etosha-Nationalpark, Camping) (F*, M*, A*)
- 5. Tag** ganztägige Pirschfahrt mit Tierbeobachtung im Etosha-Nationalpark; abends wiederum die Möglichkeit zur Beobachtung nachtaktiver Tiere an der campeigenen beleuchteten Wasserstelle; 200 km (F*, M*, A*)
- 6. Tag** früh morgens Tierbeobachtungen im Etosha-Nationalpark; Fahrt durch den westlichen Teil des Nationalparks; 290 km (1 Übernachtung in der Gelbingen Lodge*** in der Umgebung von Kamanjab) (F*, M*, A*)
- 7. Tag** Fahrt durch die abwechslungsreichen Wüstenberge des Kaokoveld, am Nachmittag Besuch eines Himba-Dorfes; 250 km (1 Übernachtung in Sesfontein oder Warmquelle, Camping) (F*, M*, A*)
- 8. Tag** weiter durch das Kaokoveld und über den Honanib-Trockenfluss Richtung Süden; auf der Fahrt sehen wir Oryxantilopen, Kudus, Strauße, Bergzebras und mit etwas Glück Wüstenelefanten, am späten Nachmittag Ankunft in Palmwag; 80 km (1 Übernachtung in Palmwag, Camping) (F*, M*, A*)
- 9. Tag** morgens Besuch beim Volk der Damara, weiter nach Twyfelfontein, Besichtigung der Felsgravuren und Rundgang durch das Naturreservat (ca. 1 Std., leicht), Besichtigung der „Organ Pipes“; 150 km (1 Übernachtung in Twyfelfontein, Camping) (F*, M*, A*)
- 10. Tag** Ausflug zum Brandberg, Wanderung zu den Felszeichnungen der „White Lady“ (ca. 3 Std., leicht); 170 km (1 Übernachtung am Brandberg, Camping) (F*, M*, A*)
- 11. Tag** Fahrt an die Küste über Cape Cross nach Swakopmund und Besuch der Robbenkolonie; Besichtigungen in Swakopmund mit ihren historischen Gebäuden; 300 km (2 Übernachtungen im Hotel Dunedin Star** in Swakopmund) (F*, M*)
- 12. Tag** zur freien Verfügung in Swakopmund; Möglichkeit zu einer Bootsfahrt bei Walvis Bay mit guter Chance, Delphine und Seerobben zu sehen oder zu einem Ausflug in die Dünen (optional) (F)
- 13. Tag** nach Walvis Bay und Beobachtung der Flamingos; weiter durch die Wüste des Namib Naukluft-Parks, durch den Kuiseb Canyon bis Solitaire; 380 km (2 Übernachtungen in der Solitaire Guest Farm*** in Solitaire) (F, M*)
- 14. Tag** morgens Besuch der Dünen von Sossusvlei und des Death Vlei (das letzte Stück muss zu Fuß zurückgelegt werden, 1,5 Std., leicht); alternativ Transfer auf eigene Kosten möglich); Wanderung in den Dünen (2-3 Std., leicht); am Nachmittag Wanderung im Canyon (1 Std., leicht); 120 km (F, M*)
- 15. Tag** Fahrt Richtung Süden bis zum Fish River Canyon, unterwegs Besuch von Schloss Duwisib; 600 km (2 Übernachtungen im Canyon Mountain Camp*** am Fish River Canyon) (F, M*)
- 16. Tag** am Vormittag Wanderung oberhalb des Canyons (ca. 3 Std., leicht), nachmittags Besuch der heißen Thermalquellen von Ai-Ais und Zeit zum Ausruhen; 100 km (F)
- 17. Tag** Fahrt via Naute Damm zum Köcherbaumwald und zum Giant's Playground, Spaziergang durch die fantastische Landschaft aus bizarren Bäumen und Felsen (ca. 2 Std., leicht); 260 km (1 Übernachtung im Stampriet Historical Guest House** in Hardap) (F, M*)
- 18. Tag** zurück nach Windhoek; je nach Ankunftszeit Freizeit in Windhoek; 250 km (1 Übernachtung in der Windhoek Town Lodge** oder im Hotel Safari**(*) in Windhoek) (F, M*)
- 19. Tag** zur freien Verfügung, am späten Nachmittag Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland am Abend; 40 km (F)
- 20. Tag** Ankunft am Morgen in Frankfurt

Änderungen vorbehalten

